

- Lehrerfragebogen -

Empfehlung zum Nachteilsausgleich bei Lese-Rechtschreib-Störung an der Beruflichen Oberschule

Schüler/in: _____
Jahrgangsstufe: _____
Unterrichtsfach: _____
Name der Lehrkraft: _____
Datum: _____

| |
|--------------|
| Schulstempel |
|--------------|

- Macht der Schüler/die Schülerin viele Rechtschreibfehler ...
 - bei schulischen Leistungsfeststellungen? ja nein
 - bei anderen geschriebenen Texten (z.B. Hausaufgaben, Hefteinträge)? ja nein

Eindrücke/Erinnerungen/Wahrnehmungen zur Lese- und Rechtschreibfertigkeit (auch im generellen Vergleich zu anderen Schülern):

| |
|--|
| |
|--|

Benötigt der Schüler/die Schülerin einen Zeitzuschlag bei schriftlichen Leistungserhebungen? Würde er/sie diesen sinnvoll nützen?

| |
|--|
| |
|--|

Gab es Auffälligkeiten bezüglich des Nachteilsausgleiches/Notenschutzes oder im sonstigen Verhalten des Schülers/der Schülerin?

| |
|--|
| |
|--|

- Hat der Schüler/die Schülerin Ihrer Meinung nach eine ...
 - ... Lese-Störung? ja eher ja eher nein nein
 - ... Rechtschreib-Störung? ja eher ja eher nein nein
- Empfehlen Sie für den Schüler/ die Schülerin einen Zeitzuschlag in schriftlichen Prüfungen?
 ja eher ja eher nein nein

Bitte senden Sie den ausgefüllten Bogen zurück an den Schulpsychologen der Beruflichen Oberschule Wasserburg. (Vordruck der Anschrift siehe nächste Seite bzw. Rückseite)
Danke für Ihre Bemühung und Unterstützung!

Sebastian Windl,
Staatlicher Schulpsychologe
Tel.: 08071/1040-0 (Sekretariat); Email: schulpsychologie@fosbos-wasserburg.de

Berufliche Oberschule Wasserburg am Inn
z. Hd. Hr. Windl (Schulpsychologe)
Klosterweg 21,
835812 Wasserburg am Inn